Schraubendreher

Artikel vom **18. November 2021**
Manuelle Werkzeuge



Der neue E-Schraubendreher ist eine schnellere Alternative zum herkömmlichen Schraubendreher (Bild: Wiha Werkzeuge).

Es gibt Tätigkeiten, für die eigentlich nur ein manuell geführter Schraubendreher einzusetzen ist, z. B. dann, wenn sensible Verschraubungen mit Feingefühl gefragt sind, um keine Materialschäden zu riskieren oder wenn Spannungssicherheit gewährleistet sein muss. Für diese bestimmten Tätigkeiten, bei denen nicht auf die gefühlvolle Kontrolle der Hand verzichtet werden sollte, bietet Werkzeughersteller Wiha die neue Generation des E-Schraubendrehers »speedE II« an.

Laut Hersteller wird der Schraubprozess automatisch und mit drei Mal so schneller Geschwindigkeit erledigt wie von Hand. Anschließend setzt der Materialschutz-Stopp ein, der zwei wählbare Stufen von 0,4 Nm oder 1,0 Nm bietet; die neue Stufe bis 1,0 Nm eröffnet dabei weitere Einsatzmöglichkeiten. Zum Schluss kann das Montagepersonal mit eigenem Gefühl – genau wie bei einem herkömmlichen Schraubendreher – die Schraube fixieren. Spannungsschutz ist bis 1000 V AC gegeben; und die Flexibilität

durch die Vielzahl an wechselbaren »slimBits« und Adaptern ist groß. Durch einen praktischen Ringschalter soll das Bedienen in allen Arbeitspositionen komfortabel möglich sein. Eine Ring-LED leuchtet das Arbeitsfeld aus, was die Arbeit zusätzlich vereinfacht und Schattenbildung auf dem Werkstück verhindert.

Hersteller aus dieser Kategorie

Felder KG
KR-Felder-Str. 1
A-6060 HALL IN TIROL
0043 5223 58500
info@felder-group.com
www.felder-group.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag